

1. Record Nr.	UNINA9910830699603321
Titolo	Eigen- und prozesskontrolle in klaranlagen [[electronic resource] /] / herausgegeben von Peter M. Kunz
Pubbl/distr/stampa	Weinheim, : Wiley-VCH, 1995
ISBN	1-282-02157-5 9786612021572 3-527-62468-6 3-527-62469-4
Descrizione fisica	1 online resource (375 p.)
Altri autori (Persone)	KunzPeter M
Soggetti	Sewage disposal plants - Efficiency Sewage disposal plants - Design and construction
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Eigen- und Prozeßkontrolle in Klaranlagen; Inhaltsverzeichnis; 1 Wesentliche Gesichtspunkte für die Eigen- und Prozeßkontrolle in Abwasserreinigungsanlagen; 1.1 Abwasseranalytik im Betriebslabor; 1.1.1 Veranlassung und Voraussetzung; 1.1.2 Gesetzliche Anforderungen; 1.1.3 Erfordernisse der Probenvorbereitung; 1.1.4 Spezielle Analysen-Verfahren; 1.1.5 Schlußfolgerung; Literatur; 1.2 Prozeßanalytik im Klarbetrieb; 1.2.1 Grundlagen kontinuierlicher Meßverfahren; 1.2.2 Prozeßanalysatoren; 1.2.3 Zusammenfassung und Ausblick; Literatur; 1.3 Messen, Analysieren und Auswerten 1.3.1 Ziele und Grundzüge der Meßtechnik 1.3.2 Probenahme und deren Fehler; 1.3.3 Sensoren - Meßgeräte - Meßsignale; 1.3.4 Peripherie der Meßgerätetechnik; 1.3.5 Systematische und zufällige Fehler; 1.3.6 Checkliste zur Vermeidung von Fehlern bei der Untersuchung von Abwasserproben; 1.3.7 Hinweise zur Auswertung; Literatur; 2 Eigenkontrolle - Aufgaben im Betriebslabor; 2.1 Standardausrüstung eines Betriebslabors; 2.1.1 Räumliche Gestaltung, allgemeine Einrichtung; 2.1.2 Schutzmaßnahmen im Labor; 2.1.3 Entsorgung von Laborchemikalien; 2.1.4 Laborausstattung; Literatur 2.2 Gesichtspunkte der repräsentativen, insbesondere automatischen

Abwasserprobenahme 2.2.1 Definitionen; 2.2.2 Erfahrungen beim Einsatz von automatischen Probenahmegeräten; 2.2.3 Ergebnisse einer Vergleichsuntersuchung mit Abwasserprobenehmern; 2.2.4 Sicherheitstechnische Untersuchungen; 2.2.5 Aktuelle Weiterentwicklungen; 2.2.6 Schlußfolgerung aus den Erfahrungen; 2.2.7 Ausblick; Literatur; 2.3 Bestimmung der absetzbaren und abfiltrierbaren Stoffe; 2.3.1 Einteilung der absetzbaren und abfiltrierbaren Stoffe; 2.3.2 Absetzbare Stoffe; 2.3.3 Abfiltrierbare Stoffe; 2.3.4 Ausblick; Literatur
2.4 Ermittlungen der Sichttiefe, der Trübung, des Feststoffgehaltes und des Gluhverlustes 2.4.1 Ermittlung der Sichttiefe und Trübung; 2.4.2 Sichttiefe; 2.4.3 Feststoffgehalt - Gesamtruckstand; 2.4.4 Gluhverlust; Literatur; 2.5 Grundzüge der Kohlenstoffbilanzierung; 2.5.1 Betrachtungsfenster in der Kohlenstoff-Analytik; 2.5.2 Merkmale der Kohlenstoff-Bilanzierung; 2.5.3 Kohlenstoff-Bilanzierung über indirekte Parameter; 2.5.4 Unmittelbar auf den Kohlenstoff bezogene Analytik; 2.5.5 Hinweise zur Bilanzierung; Literatur
2.6 Bestimmung des Biochemischen Sauerstoffbedarfs (BSB) im Klaranlagenlabor und Bewertung der Ergebnisse für den Klaranlagenbetrieb 2.6.1 Bestimmungsmethoden; 2.6.2 Einfluß von Allylthioharnstoff (ATH) auf die BSB₅-Werte; 2.6.3 Hinweise zur Anwendung und mögliche Störungen und Fehlerquellen; 2.6.4 Darstellung und Verwendung von Meßergebnissen zur Beurteilung des Klaranlagenbetriebes; Literatur; 2.7 CSB Analytik (nach der DIN-Methode) im Rahmen der Prozeßkontrolle; 2.7.1 Bestimmung des CSB; 2.7.2 Mögliche Fehlerquellen und Störungen; 2.7.3 Darstellung von Meßergebnissen zur Betriebsbeurteilung
Literatur

Sommario/riassunto

Klranlagenbetreiber in Kommunen und Unternehmen sind durch Gesetzgebung und Wasserrechtsbescheide mittlerweile gezwungen, Grenzwertüberschreitungen rechtzeitig entgegenzuwirken. Verbesserte Reinigungsgrade lassen sich durch eine optimal eingebundene Meß- und Regeltechnik erreichen. Die Prozeßmeßtechnik dient dazu, den Abwasserreinigungsprozeß grenzwertsicherer zu machen und fallweise Betriebskosten einzusparen. Bislang fehlt es jedoch an praktischen Informationen, um aus der breiten Palette der Analysen- und Prozeßmeßgeräte das jeweils Richtige für den eigenen Betrieb auszuwählen. Prak
